

Pläne mit alter Feuerwache

EVG will an der Erfurter Straße eine weitere Filiale einrichten

Weimar. Auf der 5. Generalversammlung haben die Genossenschaffler der Erzeuger-Verbraucher-Gemeinschaft (EVG) eG Weimar ihren Aufsichtsrat gewählt. Neben den bisherigen Aufsichtsratsmitgliedern Bärbel Fiedler, Peter Fuhrmann, David Hildebrandt, Rudolf Keßner, Ulla Schauber und Stefan Thieme, stellte sich auch Martin Kohlhaas erfolgreich zur Wahl für dieses Gremium, welches die Arbeit des zweiköpfigen Genossenschaftsvorstands begleitet und kontrolliert.

Die EVG mit ihren rund 1000 Mitgliedern hat sich zur Aufgabe gemacht, mit ihren beiden Läden, dem Bio-Laden Rosmarin am Herderplatz und dem Bio-Markt Kirschberg in der Eduard-Rosenthal-Straße, den ökologischen Land- und Gartenbau, die regionalen Wirtschaftskreisläufe und damit die regionale Wertschöpfung zu fördern. Demnächst solle noch eine Filiale auf dem Gelände der alten Feuerwache dazu kommen – die EVG ist Mitglied des Vereins Alte Feuerwache und wirbt nachdrücklich für das ambitionierte Projekt partizipativer Quartiersentwick-



Der neue Aufsichtsrat der EVG Weimar (von links nach rechts und oben nach unten): Peter Fuhrmann (stellvertretender Vorsitzender), Bärbel Fiedler, Martin Kohlhaas, Ulla Schauber, Birgit Richter (Vorstand), David Hildebrandt (Vorsitzender), Jens Elliger (Vorstand), Stefan Thieme (stellvertretender Vorsitzender) und Rudolf Keßner.

FOTO: EVG WEIMAR

lung an der Erfurter Straße, heißt es in einer Mitteilung der EVG.

Auf der konstituierenden Sitzung am Dienstag bestimmte der nun siebenköpfige Rat David Hildebrandt zum Vorsitzenden. Bärbel Fiedler, die seit Gründung der Genossenschaft den Aufsichtsrat leitete und nun we-

gen ihres frisch errungenen Stadtratsmandates in die zweite Reihe zurücktritt, freut sich: „Mit David Hildebrandt haben wir einen jungen, engagierten Vorsitzenden. Ich denke, wir können uns auf eine Bereicherung und Stärkung der Weimarer Bio-Szene freuen.“ (red)